

Emilia Romagna - Befestigte Städte und befestigte Burgen zwischen der Adria und den Apenninen

Das Erbe der Malatesta-Dynasty - spannende Einblicke und herrliche Aussichten von Monumenten in den Bergen

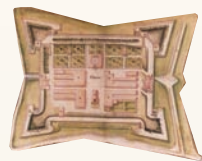


Europäische Kulturroute
Befestigte Monumente



© ermess

Rocca Sforzesca,
Imola



Historische Karte der befestigten
Idealstadt Terra del Sole

Unsere Reiseempfehlung

Befestigte Monumente mit Malatestischem Charme

Die Geschichte der südöstlichen Emilia Romagna reicht weit in die Vergangenheit zurück. Vor allem die Jahrhunderte des Mittelalters und der Renaissance prägten die Region und gestalteten ihr charakteristisches Städtebild. Noch heute sind viele historische Spuren in Architekturen und Monumenten sichtbar und können in der herrlichen Region entdeckt werden. Die im 14. und 15. Jahrhundert in Rimini herrschende Malatesta-Familie übte ganz besonderen Einfluss auf Kunst, Kultur und Städtebau in der Romagna aus.

Die vielen befestigten Monumente in der malerischen Hügellage der südöstlichen Emilia Romagna bilden einen willkommenen Kontrast zum Städtetourismus in Parma, Bologna und Ferrara. Sie spiegeln nicht nur unterschiedliche Formen des Festungsbaus wider, sondern auch die bedeutende Geschichte der Region.

Die Reiseempfehlung beginnt mit der **Zitadelle in Castelfranco Emilia**. In Imola lässt sich das **befestigte Schloss**, welches im 15. Jahrhundert unter Gian Galeazzo Sforza erbaut wurde, mitsamt einer Waffenausstellung besichtigen. Unweit von Imola liegt die **befestigte Idealstadt Terra del Sole**, die 1564 für Cosimo I. de Medici errichtet wurde. Sie war eine der ersten befestigten Idealstädte überhaupt.

In **Forlì** finden Sie die **Ravaldino Festung**, die durch Pino Ordelaffi III befestigt wurde und heute als **Ort für Ausstellungen, Konzerte** und auch als Stadtgefängnis genutzt wird. Ebenso eindrucksvoll ist die schöne **malatestische Stadt Cesena** mit ihrer anmutigen Festung, die zwischen 1466 und 1476 erbaut wurde.

In der Gemeinde **Torriana** thronen gleich zwei Festungen auf verschiedenen Hügeln. Die **"Scoricata"** mit den Überresten einer **Malatesta-Festung** und das Schloss von **Guidi di Bagno in Montebello**. **Über dem malerischen Dorf Montefiore Conca** liegt eine wortwörtlich atemberaubende **Malatesta-Festung**, die heute als Center für Ausstellungen und Kunstveranstaltungen genutzt wird.

In Sichtweite der Adria erreichen wir die **altertümliche Stadt Gradara**, über der ein **massives befestigtes Schloss** aus dem 11. und 15. Jahrhundert thront. In befestigter Kulisse wird hier ein buntes Programm für Kultur und Entertainment geboten.

www.forte-cultura.eu



Befestigte Burg in Gradara



© terradelsole.org

Befestigte Idealstadt Terra del Sole heute

Monuments of Power - full of Life

Vorliegende Reiseempfehlung ist unverbindlich und ohne Gewähr für die Inhalte.





Emilia Romagna

Befestigte Städte und befestigte Burgen zwischen Adria und Apenninen



www.forte-cultura.eu

Unsere Reiseempfehlungen

 Castelfranco Emilia Einzelfestung	<p>Das beschauliche Dorf Castelfranco Emilia ist berühmt für die Erfindung der typisch italienischen Tortellini und verfügt über ein großes und gut bewaffnetes Fort. Benannt nach Papst Urban wurde das Forte Urbano zwischen 1626 und 1634 erbaut und mit vier Bastionen und 130 schweren Waffen ausgerüstet. Heute wird die Festung als Gefängnis genutzt.</p> <p>www.comune.castelfranco-emilia.mo.gov.it</p>
 Imola Befestigte Burg	<p>Berühmt für seine Rennstrecke ist Imola ein perfekter Ort für Kultur, Sport sowie genussvolles Essen und Wein-Touren in den Apenninen. Ein historisches Stadtzentrum mit eleganten Herrenhäusern, die mächtige Burgfestung, erbaut von Gian Galeazzo im 15. Jahrhundert, macht Imola zur idealen Kulisse für Kultur, Natur- und Sport-Liebhaber.</p> <p>www.comune.imola.bo.it</p>
 Terra del Sole Befestigte Idealstadt	<p>Als "Stadt-Festung" konzipiert, begeistert diese schöne Renaissance-Festung ganzjährig ihre Besucher. Nach der Sonne benannt, ist die befestigte Idealstadt ein wunderbares Beispiel für die damals neue Militärstadtplanung. Terra del Sole wurde auf im Auftrag von Cosimo de' Medici befestigt und offiziell am 8. Dezember 1564 begründet.</p> <p>www.terradelsole.org</p>
 Forlì Festung	<p>Forlì zeigt als Stadt der Kunst Spuren der Romanik und der Renaissance im historischen Zentrum. Ein Stadtbummel führt zu Adelspalästen und der Rocca di Ravaldino, befestigt von Pino Ordelaffi III und von Caterina Sforza bis 1480. Im Juni 1796 besetzten französische Truppen die Stadt, Napoleon selbst traf am 4. Februar 1797 ein. Die imposante Festung ist heute Ausstellungszentrum, Konzertsaal und Gefängnis.</p> <p>www.turismoforlivese.it</p>
 Cesena befestigte Burg	<p>Cesena, die schöne Malatesta-Stadt, ist berühmt für gutes Essen, Wein und viele kulinarische Veranstaltungen. Von der Blütezeit der Stadt zeugen heute immer noch zahlreiche Architektur- und Kunstschatze. Die Rocca Malatestiana wurde 1466 bis 1476 wiederaufgebaut und lädt heute zum Spaziergang auf der Stadtmauer oder ins Agrargeschichtliche Museum ein.</p> <p>www.visitcesena.com</p>
 Torriana Festung	<p>Torriana liegt umgeben von unberührter Natur und verfügt über ein charmantes, historisches Festungsmonument. Auf einem Felsvorsprung liegt die "Scoricata" mit Ruinen der Malatesta-Burg. Die Rocca dei Guidi di Bagno in Montebello aus dem Jahr 1000, lockt viele Besucher mit geheimnisvollen Tunneln, dunklen Gängen und ungelösten Geheimnissen des Azzurina-Gespensts.</p> <p>www.comune.torriana.rn.it www.castellodimontebello.com</p>
 Montefiore Conca befestigte Burg	<p>Montefiore Conca, als eines der schönsten italienischen Dörfer ausgezeichnet, wird von einem atemberaubenden Malatesta Bauwerk gekrönt, mit Blick auf das Dorf mit seinem mittelalterlichen Grundriss. Die Festung wurde im Jahr 1337 eine Verteidigungsbastion und diente als Sommerresidenz. Heute finden hier Ausstellungen und Kunst-Events statt.</p> <p>www.comune.montefiore-conce.rn.it</p>
 Gradara Befestigte Burg	<p>Charakteristisch für die antike Stadt Gradara ist eine doppelte Linie von mittelalterlichen Mauern und die massive Burg aus dem 11. und dem 15. Jahrhundert. Bewohnt wurde diese von den Familien Malatesta und Montefeltro. Die Festung ist heute ein Ort für Kultur und viele Veranstaltungen.</p> <p>www.gradara.org</p>



Forte Urbano in Castelfranco Emilia



Festung Ravaldino in Forlì



Mittelalterliche Festung von Cesena



Befestigte Burg in Montefiore Conca



Mächtige befestigte Burg in Gradara

Monuments of Power - full of Life

Vorliegende Reiseempfehlung ist unverbindlich und ohne Gewähr für die Inhalte.